

Managementplan für das FFH-Gebiet Unteres Schlaubetal (Landesnr. 184, EU-Nr. DE 3752-302)

Karte 4: Maßnahmen

Kartenlegende

- FFH-Gebiet
- Maßnahmenfläche (Polygon)
- Maßnahmenfläche Gewässer (Linie)
- Maßnahmenfläche Moore, Sümpfe, Röhrichte (Linie)
- Maßnahmenfläche Gewässer (Punkt)
- Maßnahmenfläche Moore, Sümpfe, Röhrichte (Punkt)
- Erhaltungsmaßnahme gemäß FFH-RL / Potentiellfläche Erhaltungsmaßnahme
- Fläche
- Linie
- Punkt

Beschriftung der Maßnahmenflächen

3219	Nr. der Maßnahmenfläche
9190	Ziel-Lebensraumtyp
LufLuftr	Art
F24+	Dringlichkeit der Maßnahmenumsetzung kurzfristig
F31	Dringlichkeit der Maßnahmenumsetzung mittelfristig
F19, F41(+)	Dringlichkeit der Maßnahmenumsetzung langfristig
F46	Dringlichkeit der Maßnahmenumsetzung nicht bestimmbar/keine Angabe
FXX*	laufende Maßnahmen (Maßnahmenbeginn ist bereits erfolgt)

Maßnahmen

- Code** **Maßnahmenbezeichnung**
- Maßnahmen in Wäldern und Forsten**
- F28 Belassen von Altbäumen zur langfristigen Erhaltung des Altholzschirmes*
 - F31 Entnahme gesellschaftsfremder Baumarten*
 - F55 Lichtstellung zur Förderung seltener oder gefährdeter Arten oder Biotope*
 - F59 Belassen zufalls- bzw. störungs-bedingter (Klein-) Flächen und Strukturen
 - F98 Zulassen der natürlichen Sukzession mit ggf. ersteinrichtender Maßnahme*
 - F99 Belassen und Förderung von Biotop- und Altbäumen (LRT spezifische Menge)*
 - F105 Belassen von Stubben
 - F112 Befahrung hydromorpher Böden nur bei Frost und Böden mit einem hohen Anteil an feinkörnigem Substrat nur in Trockenperioden oder bei Frost
 - F117 Kleinräumige, dauerwäldartige Nutzung mit einem Nebeneinander verschiedener Waldentwicklungsphasen
 - FK01 Erhaltung und Entwicklung von Habitatstrukturen (Maßnahmenkombination)
- Maßnahmen in der Offenlandschaft**
- G22 Teilweise Beseitigung des Gehölzbestandes
 - O18 Grünlandbewirtschaftung unter besonderer Berücksichtigung wiesenbrütender bzw. auf Extensivgrünland angewiesener Vogelarten
 - O33 Beweidung mit max. 1,4 RGVE/ha/a
 - O49 Kein Einsatz von chemisch-synthetischen Pflanzenschutzmitteln
 - O80 Bewirtschaftung (Mäh u./o. Weide) von Gewässertrandstreifen erst ab 15.09.
 - O81 Mäh als ersteinrichtende Maßnahme
 - O89 Erhaltung und Schaffung offener Sandflächen
 - O97 Einsatz leichter Mähtechnik (mit geringem Bodendruck)
 - O111 Nachsaat nur mit Regionalsaat-Mischung*
 - O113 Entbuschung von Trockenrasen und Heiden
 - O114 Mäh (flächenspezifischen Turnus angeben)*
 - O118 Beräumung des Mähgutes/ kein Mulchen
 - O135 Vorgaben zur Düngung (flächenspezifisch konkretisieren)*
 - O136 Keine Düngung mit Ausnahme der Phosphat-Kali-Magnesium-Erhaltungsdüngung
- Maßnahmen an Gewässern und Mooren**
- W1 Verfüllen eines Grabens oder einer Rohrleitung
 - W4 Setzen von Sohlschwellegruppen im Torf
 - W29 Vollständiges Entfernen der Gehölze
 - W30 Partielles Entfernen der Gehölze
 - W53 Unterlassen bzw. Einschränken von Maßnahmen der Gewässerunterhaltung*
 - W54 Belassen von Sturzbäumen / Totholz
 - W63 Massive Abfischung von Friedfischen und Ergänzung des Raubfischbestandes*
 - W68 Verzicht auf jegliche fischereiche Nutzung*
 - W70 Kein Fischbesatz
 - W77 Kein Anfüllern
 - W78 Kein Angeln*
 - W81 Keine fischereiche Nutzung während der Brutzeit
 - W85 Umbau vom Haupt- in den Nebenschluss (Bsp. Fischzuchtanlage)
 - W90 Gewährleistung von Mindest-Trockenliegezeiten von Teichen*
 - W140 Setzen einer Sohlschwelle
 - W141 Errichtung eines Staubauberkes
 - W146 Rück- bzw. Umbau von für die Tierwelt unpassierbaren Uferbefestigungen bzw. wasserbaulicher Anlagen
 - W154 Durchlass rückbauen oder umgestalten
 - W166 Aufwertung oder Schaffung von Laichplätzen
 - W171 Entnahme von Fischarten, die den Bestand von FFH-Lebensraumtypen und FFH-Arten beeinträchtigen
 - W172 Entnahme von Fisch-Neozoen
 - W173 Beschränkung des Besatzes mit Fischen nach Art, Menge und/oder Herkunft
 - W176 Verwendung von Reusen mit Otterkörbe bzw. -gitter/ Reusengitter
 - W178 Wiederaufnahme der Teichbewirtschaftung
 - W182 Teichbewirtschaftung optimieren/ anpassen
 - W184 Beschränkung der Anzahl von Angelkarten
 - W185 Kennzeichnung von Uferbereichen für die Angelnutzung
- Spezielle Maßnahmen des Arten- und Biotopschutzes**
- B8 Sicherung oder Bau von Otterpassagen an Verkehrsanlagen
- Maßnahmen zur Erholungsnutzung**
- E24 Keine Badenutzung
 - E31 Aufstellen von Informationstafeln
 - E93 Reglungen für Wasserfahrzeuge
- Maßnahmen auf Gebietsebene**
- F66 Zaunbau (Zaunung) bei Bedarf geb. übergr. (Forste)
 - F67 Einzelpflanzenschutz geb. übergr. (Forste)
 - J1 Reduktion der Schalenwildstände gebietsübergreifend
 - J2 Reduktion des Schwarzwildbestandes gebietsübergreifend
 - J11 Reduktion von Neozoen gebietsübergreifend
 - W20 Einstellung jeglicher Abwasserleitungen – Pufferstreifen entlang Hochflächenränder zum Tal anlegen gebietsübergreifend bzw. außerhalb FFH
 - W105 Maßnahmen zur Erhöhung des Wasserstands von Gewässern – inkl. F86 – Langfristige Überführung zu standortheimischer Baum- und Strauchartenszusammensetzung = Waldumbau zur Sicherung des Wasserhaushaltes gebietsübergreifend, im WEZ auch außerhalb FFH-Gebiet
 - W143 Drainagen in den Hochflächeneinzugsgebieten zurückbauen ohne Code Bodenschonende Bewirtschaftungsverfahren im Wald außerhalb FFH (Forste)

Lebensraumtypen und Arten

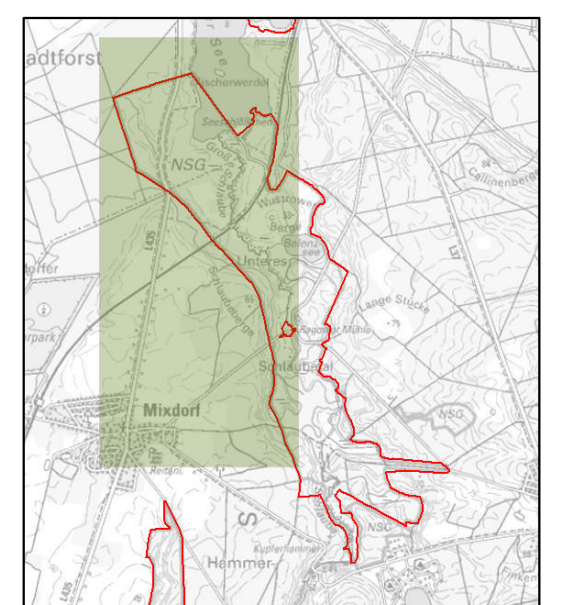
- 3150 Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des *Magnopotamions* oder *Hydrocharitons*
- 3160 Dystrophe Seen und Teiche
- 3260 Flüsse der planaren bis montanen Stufe
- 7140 Übergangs- und Schwingrasenmoore
- 9110 Hainsimsen-Buchenwald
- 9130 Waldmeister-Buchenwald
- 9150 Mitteleuropäischer Orchideen-Kalk-Buchenwald
- 9160 Subatlantischer oder mitteleuropäischer Stieleichenwald oder Eichen-Hainbuchenwald
- 9170 Labkraut-Eichen-Hainbuchenwald
- 9190 Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen mit *Quercus robur*
- 91D0* Moorwälder (Subtypen: 91D1* Birken-Moorwald, 91D2* Waldkiefern-Moorwald)
- 91E0* Auen-Wälder mit *Alnus glutinosa* und *Fraxinus excelsior*
- 91T0 Mitteleuropäische Flechten-Kiefernwälder

Artkürzel Artname (deutsch)

- Casfibe Biber
- LufLuftr Fischotter
- Rhodamar Bitterling
- Cobitaen Steinbeißer
- Vertmoul Bauchige Windelschnecke
- Vertangu Schmale Windelschnecke
- Vertpye Vierzählige Windelschnecke
- Leupepect Große Moosjungfer

Die Lage angrenzender Kartenblatt-Anschnitte ist mit weißer Rahmenlinie dargestellt

Datenquellen:
GeoBasisdaten: © GeoBasis-DE/LGB 2018, dl-de/by-2-0; Datenlizenz Deutschland – Namensnennung – Version 2.0; <https://www.govdata.de/dl-de/by-2-0>; Landesamt für Umwelt Brandenburg; <https://maven.de/lieferzone/fonds/show/Document?docuId=AB2F53A4-A88E-413F-84C4-A97D2A2DA0B>; Schutzgebiete (FFH); Planungsdaten: Landesamt für Umwelt, 2021



Managementplan für das FFH-Gebiet Unteres Schlaubetal (Landesnr. 184, EU-Nr. DE 3752-302)



Karte 4: Maßnahmen - Blatt 1

0 500 m
Maßstab 1:5.000

Bearbeitung: ecostrat GmbH (A. Schumann)
Stand: 28.09.2022

Auftraggeber:
Landesamt für Umwelt
Seeburger Chaussee 2
14476 Potsdam, OT Groß Glienicke

Auftragnehmer:
Luftbild Umwelt Planung GmbH
Gr. Weinmeisterstraße 3a
14469 Potsdam

ecostrat GmbH
Marschnerstraße 10
12203 Berlin

Managementplan für das FFH-Gebiet Unteres Schlaubetal (Landesnr. 184, EU-Nr. DE 3752-302)

Karte 4: Maßnahmen

Kartenlegende

- FFH-Gebiet
- Maßnahmenfläche (Polygon)
- Maßnahmenfläche Gewässer (Linie)
- Maßnahmenfläche Moore, Sümpfe, Röhrichte (Linie)
- Maßnahmenfläche Gewässer (Punkt)
- Maßnahmenfläche Moore, Sümpfe, Röhrichte (Punkt)
- Erhaltungsmaßnahme gemäß FFH-RL / Potentiafläche Erhaltungsmaßnahme
- Fläche
- Linie
- Punkt

Beschriftung der Maßnahmenflächen

Nr. der Maßnahmenfläche	Nr. der Ziel-Lebensraumtyp	Art
F24+		Dringlichkeit der Maßnahmenumsetzung kurzfristig
F31		Dringlichkeit der Maßnahmenumsetzung mittelfristig
F19, F41(+)		Dringlichkeit der Maßnahmenumsetzung langfristig
F46		Dringlichkeit der Maßnahmenumsetzung nicht bestimmbar/keine Angabe
Fxx*		laufende Maßnahmen (Maßnahmenbeginn ist bereits erfolgt)

Maßnahmen

- Code** **Maßnahmenbezeichnung**
- Maßnahmen in Wäldern und Forsten**
- F28 Belassen von Altbäumen zur langfristigen Erhaltung des Altholzschirmes*
 - F31 Entnahme gesellschaftsfremder Baumarten*
 - F55 Lichtstellung zur Förderung seltener oder gefährdeter Arten oder Biotope*
 - F59 Belassen zufalls- bzw. störungs-bedingter (Klein-) Flächen und Strukturen
 - F98 Zulassen der natürlichen Sukzession mit ggf. ersteinrichtender Maßnahme*
 - F99 Belassen und Förderung von Biotop- und Altbäumen (LRT spezifische Menge)*
 - F105 Belassen von Stubben
 - F112 Befahrung hydromorpher Böden nur bei Frost und Böden mit einem hohen Anteil an feinkörnigem Substrat nur in Trockenperioden oder bei Frost
 - F117 Kleinräumige, dauerwaldartige Nutzung mit einem Nebeneinander verschiedener Waldentwicklungsphasen
 - FK01 Erhaltung und Entwicklung von Habitatstrukturen (Maßnahmenkombination)
- Maßnahmen in der Offenlandschaft**
- G22 Teilweise Beseitigung des Gehölzbestandes
 - O18 Grünlandbewirtschaftung unter besonderer Berücksichtigung wiesenbrütender bzw. auf Extensivgrünland angewiesener Vogelarten
 - O33 Beweidung mit max. 1,4 RGVE/ha/a
 - O49 Kein Einsatz von chemisch-synthetischen Pflanzenschutzmitteln
 - O80 Bewirtschaftung (Mäh u./o. Weide) von Gewässerrandstreifen erst ab 15.09.
 - O81 Mäh als ersteinrichtende Maßnahme
 - O89 Erhaltung und Schaffung offener Sandflächen
 - O97 Einsatz leichter Mähtechnik (mit geringem Bodendruck)
 - O111 Nachsaat nur mit Regionalsaat-Mischung*
 - O113 Entbuschung von Trockenrasen und Heiden
 - O114 Mäh (flächenspezifischen Turnus angeben)*
 - O118 Beräumung des Mähgutes/ kein Mulchen
 - O135 Vorgaben zur Düngung (flächenspezifisch konkretisieren)*
 - O136 Keine Düngung mit Ausnahme der Phosphat-Kali-Magnesium-Erhaltungsdüngung
- Maßnahmen an Gewässern und Mooren**
- W1 Verfüllen eines Grabens oder einer Rohrleitung
 - W4 Setzen von Sohlschwellegruppen im Torf
 - W29 Vollständiges Entfernen der Gehölze
 - W30 Partielles Entfernen der Gehölze
 - W53 Unterlassen bzw. Einschränken von Maßnahmen der Gewässerunterhaltung*
 - W54 Belassen von Sturzbäumen / Totholz
 - W63 Massive Abfischung von Friedfischen und Ergänzung des Raubfischbestandes*
 - W68 Verzicht auf jegliche fischereiche Nutzung*
 - W70 Kein Fischbesatz
 - W77 Kein Anfuttern
 - W78 Kein Angeln*
 - W81 Keine fischereiche Nutzung während der Brutzeit
 - W85 Umbau von Haupt- in den Nebenschluss (Bsp. Fischzuchtanlage)
 - W90 Gewährleistung von Mindest-Trockenliegezeiten von Teichen*
 - W140 Setzen einer Sohlschwelle
 - W141 Errichtung eines Staubauberkes
 - W146 Rück- bzw. Umbau von für die Tierwelt unpassierbaren Uferbefestigungen bzw. wasserbaulicher Anlagen
 - W154 Durchlass rückbauen oder umgestalten
 - W166 Aufwertung oder Schaffung von Laichplätzen
 - W171 Entnahme von Fischarten, die den Bestand von FFH-Lebensraumtypen und FFH-Arten beeinträchtigen
 - W172 Entnahme von Fisch-Neozoen
 - W173 Beschränkung des Besatzes mit Fischen nach Art, Menge und/oder Herkunft
 - W176 Verwendung von Reusen mit Otterkreuz bzw. -gitter/ Reusengitter
 - W178 Wiederaufnahme der Teichbewirtschaftung
 - W182 Teichbewirtschaftung optimieren/ anpassen
 - W184 Beschränkung der Anzahl von Angelkarten
 - W185 Kennzeichnung von Uferbereichen für die Angelnutzung
- Spezielle Maßnahmen des Arten- und Biotopschutzes**
- B8 Sicherung oder Bau von Otterpassagen an Verkehrsanlagen
- Maßnahmen zur Erholungsnutzung**
- E24 Keine Badenutzung
 - E31 Aufstellen von Informationstafeln
 - E93 Regelungen für Wasserfahrzeuge
- Maßnahmen auf Gebietsebene**
- F66 Zaunbau (Zaunung) bei Bedarf
 - F67 Einzelpflanzenschutz
 - J1 Reduktion der Schalenwildschichten
 - J2 Reduktion des Schwarzwildbestandes
 - J11 Reduktion von Neozoen
 - W20 Einstellung jeglicher Abwasserleitungen – Pufferstreifen entlang Hochflächenränder zum Tal anlegen
 - W105 Maßnahmen zur Erhöhung des Wasserstands von Gewässern – inkl. F86 - Langfristige Überführung zu standortheimischer Baum- und Strauchartenzusammensetzung = Waldumbau zur Sicherung des Wasserhaushaltes
 - W143 Drainagen in den Hochflächeneinzugsgebieten zurückbauen ohne Code Bodenschonende Bewirtschaftungsverfahren im Wald
- geb. übergr. (Forste)
geb. übergr. (Forste)
gebietsübergreifend
gebietsübergreifend
gebietsübergreifend
gebietsübergreifend
geb. übergr. (Forste)
geb. übergr. (Forste)
geb. übergr. (Forste)

Lebensraumtypen und Arten

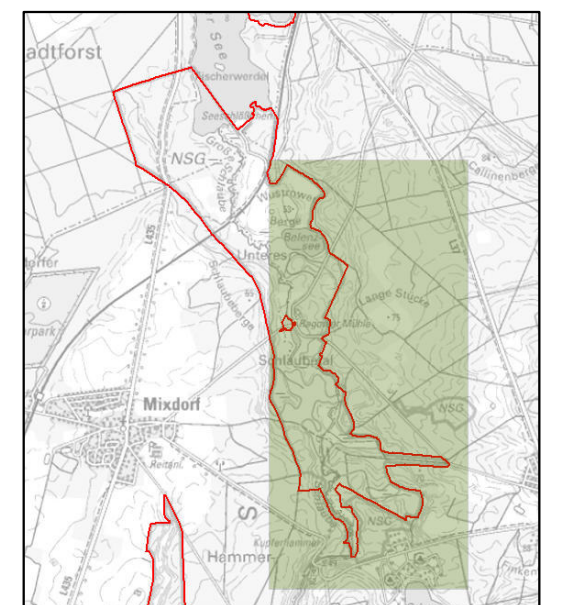
- 3150 Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des *Magnopotamions* oder *Hydrocharitons*
- 3160 Dystrophe Seen und Teiche
- 3260 Flüsse der planaren bis montanen Stufe
- 7140 Übergangs- und Schwingrasenmoore
- 9110 Hainsimsen-Buchenwald
- 9130 Waldmeister-Buchenwald
- 9150 Mitteleuropäischer Orchideen-Kalk-Buchenwald
- 9160 Subatlantischer oder mitteleuropäischer Stieleichenwald oder Eichen-Hainbuchenwald
- 9170 Labkraut-Eichen-Hainbuchenwald
- 9190 Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen mit *Quercus robur*
- 91D0* Moorwälder (Subtypen: 91D1* Birken-Moorwald, 91D2* Waldkiefern-Moorwald)
- 91E0* Auen-Wälder mit *Alnus glutinosa* und *Fraxinus excelsior*
- 91T0 Mitteleuropäische Flechten-Kiefernwälder

Artkürzel Artname (deutsch)

- Castfibe Biber
- Lutflutr Fischotter
- Rhodamar Bitterling
- Cobitaen Steinbeißer
- Vertmoul Bauchige Windschnacke
- Vertangu Schmale Windschnacke
- Vertype Vierzählige Windschnacke
- Leucepect Große Moosjungfer

Die Lage angrenzender Kartenblatt-Anschnitte ist mit weißer Rahmenlinie dargestellt

Datenquellen:
Geobasisdaten: © GeoBasis-DE/IGB 2018, dl-de/by-2-0; Datenlizenz Deutschland – Namensnennung – Version 2.0; <https://www.govdata.de/dl-de/by-2-0>; Landesamt für Umwelt Brandenburg; <https://maven.de/lieferzone/fonds/show/Document?docid=AB2F53A4-A88E-413F-84C4-A972D2A2DA0B>; Schutzgebiete (FFH); Planungsdaten: Landesamt für Umwelt, 2021



Managementplan für das FFH-Gebiet Unteres Schlaubetal (Landesnr. 184, EU-Nr. DE 3752-302)



Karte 4: Maßnahmen - Blatt 2

0 500 m
Maßstab 1:5.000

Bearbeitung: ecostrat GmbH (A. Schumann)
Stand: 28.09.2022

Auftraggeber:
Landesamt für Umwelt
Seeburger Chaussee 2
14476 Potsdam, OT Groß Glienicke

Auftragnehmer:
Luftbild Umwelt Planung GmbH
Gr. Weinmeisterstraße 3a
14469 Potsdam

ecostrat GmbH
Marschnerstraße 10
12203 Berlin